



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken



Jahresbericht zum 30. September 2019

UniEM Osteuropa

Verwaltungsgesellschaft:
Union Investment Luxembourg S.A.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
UniEM Osteuropa	5
Anlagepolitik	5
Wertentwicklung des Fonds	5
Geografische Länderaufteilung	6
Wirtschaftliche Aufteilung	6
Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre	7
Zusammensetzung des Fondsvermögens	7
Veränderung des Fondsvermögens	7
Aufwands- und Ertragsrechnung	7
Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf	7
Vermögensaufstellung	8
Devisenkurse	10
Zu- und Abgänge im Berichtszeitraum	10
Erläuterungen zum Bericht	11
Bericht des Abschlussprüfers (Réviseur d'entreprises agréé)	13
Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft	15
Verwaltungsgesellschaft, Verwaltungsrat, Geschäftsführer, Gesellschafter, Portfoliomanagement, Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé), Verwahrstelle, Zahl- und Vertriebsstellen	20

Hinweis

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes und den wesentlichen Anlegerinformationen, denen der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.

Vorwort

Union Investment – Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 357 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 4,5 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fondsasierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben - und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren rund 3.190 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1.230 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind – von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 10.500 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Bester Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds – und das gute Abschneiden in Branchenratings. So wurden mehrere Fonds von Union Investment im Januar bei den Euro Fund Awards 2019 vom Finanzen Verlag für ihre gute Wertentwicklung in verschiedenen Zeiträumen ausgezeichnet. Zudem hat das Fachmagazin Capital in seinem Fonds-Kompass Union Investment im Februar 2019 erneut mit der Höchstnote von fünf Sternen bedacht und als Top-Fondsgesellschaft ausgezeichnet. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2003 ohne Unterbrechung erhalten hat.

Darüber hinaus wurde Union Investment im November 2018 bei den Scope Awards 2019 zum fünften Mal in Folge als bester Asset Manager in der Kategorie „Socially Responsible Investing“ prämiert. Außerdem erhielten wir den Scope Alternative Investment Award 2019 in den Kategorien „Institutional Real Estate Germany“ sowie „Institutional Real Estate Operator-Run Properties“.

Rentenmärkte profitieren von Lockerung der Geldpolitik

Zunächst prägten schwache Rentenmärkte das Schlussquartal 2018. Die US-Notenbank Federal Reserve (Fed) bezeichnete die heimische Wirtschaft als sehr robust. Zudem sorgten sich die Anleger, dass sich die höheren Zölle für Importe aus China in steigenden Preisen niederschlagen könnten. Trotz dann zusehends schwächerer US-Wirtschaftsdaten erhöhte die Fed Ende 2018 den Leitzins, die Zinsstrukturkurve wurde teils invers. Nach der Jahreswende kam es dann zu einer von den Notenbanken ausgelösten Gegenbewegung. Die US-Fed änderte ihre Tonlage und agierte in einem schwieriger gewordenen Umfeld - Stichwort Handelskonflikt zwischen den USA und China - stärker markt- und datenabhängig. Ende Juli 2019 senkte die Fed erstmals seit zehn Jahren die Zinsen um 25 Basispunkte. Im September erfolgte dann eine erneute Leitzinssenkung um weitere 25 Basispunkte. Die US-Notenbanker waren sich im Gremium bezüglich der Zinspolitik aber sehr uneins. Die Rendite zehnjähriger US-Schatzanweisungen fiel im Berichtszeitraum um rund 140 Basispunkte auf zuletzt 1,67 Prozent. Gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index gewannen US-Treasuries im Berichtszeitraum rund elf Prozent hinzu.

Auch die Europäische Zentralbank (EZB) hat sich aufgrund schlechter Konjunkturdaten im Euroraum recht schnell von einem zunächst angedachten restriktiveren geldpolitischen Kurs verabschiedet – bevor sie diesen überhaupt eingeschlagen hatte. Im September 2019 wurden angesichts der schwachen Konjunkturentwicklung im Euroraum zahlreiche geldpolitische Maßnahmen beschlossen. Unter anderem wird im November 2019 ein weiteres Anleiheankaufprogramm ohne zeitliche Begrenzung gestartet. Allerdings herrschte auch im EZB-Rat Uneinigkeit über die Geldpolitik. Kontrovers wurden vor allem die Anleiheankäufe diskutiert. Der Einlagensatz der EZB lag zuletzt bei minus 0,5 Prozent. Die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen fiel im Berichtszeitraum von plus 47 auf minus 58 Basispunkte. Die deutsche Zinskurve tendierte über die langen Laufzeiten deutlich flacher. Auch an den Peripheriemärkten, wo der italienische Haushaltsstreit lange die Schlagzeilen beherrschte, war ein deutlicher Renditerückgang zu beobachten. Insgesamt gewannen europäische Staatsanleihen (iBoxx € Sovereigns-Index) im Berichtszeitraum 11,6 Prozent hinzu.

Europäische Unternehmenspapiere gaben zunächst leicht nach, gerieten angesichts stark rückläufiger Renditen an den Staatsanleihemärkten aber zu Beginn 2019 verstärkt in den Blickpunkt der Anleger. Einhergehend mit dem allgemeinen Renditeverfall sowie weitgehend soliden Wirtschaftsdaten konnten europäische Firmenanleihen ab Januar deutlich hinzugewinnen. Auch die Aussicht auf die dann auch zuletzt beschlossenen EZB-Anleiheankäufe unterstützte. Auf Indexebene (ICE BofA Merrill Lynch Euro Corporate-Index) gewann der Gesamtmarkt rund 6,1 Prozent hinzu. Die Risikoprämien schwankten deutlich, weiteten sich per saldo aber nur um zehn auf 79 Basispunkte aus.

Anleihen aus den Schwellenländern profitierten auf Gesamtmarktebene ebenfalls vom nach unten gerichteten Zinsumfeld. Im Rahmen nachgebender Renditen bei US-Staatsanleihen tendierten Staatspapiere aus den Schwellenländern freundlich. Der repräsentative J.P. Morgan Global Bond Emerging Market-Index gewann im Berichtsjahr trotz des Handelsstreits zwischen den USA und China 11,6 Prozent hinzu. Die Risikoprämien schwankten deutlich, bewegten sich aber mit zuletzt 337 Basispunkten per saldo nahezu seitwärts.

Aktienmärkte leicht aufwärts mit deutlichen Schwankungen

Die globalen Aktienbörsen wiesen in den vergangenen zwölf Monaten sehr starke Wertschwankungen auf. Im letzten Quartal 2018 mussten sie zunächst erhebliche Einbußen von 13,5 Prozent, gemessen am MSCI World-Index in lokaler Währung, hinnehmen. Diese konnten seit Anfang 2019 schließlich wieder mehr als ausgeglichen werden. Letztendlich gewann der MSCI World-Index in lokaler Währung im Berichtszeitraum 0,9 Prozent.

Anfänglich belasteten neben dem Handelsstreit zwischen den USA und China vor allem die Sorgen vor einer konjunkturellen Abkühlung. In Europa sorgten der Brexit und die italienische Haushaltsdebatte immer wieder für Turbulenzen. Seit Anfang 2019 entspannte sich die Lage. Vor allem die Lockerung der Geldpolitik durch die Zentralbanken, zeitweise ermutigende Signale im Handelsstreit sowie solide Unternehmensergebnisse unterstützten zunächst die Notierungen. Seit Mai dieses Jahres verschärfte sich der Handelskonflikt jedoch immer wieder, was zwischenzeitlich zu Kursrückschlägen führte. Ab Juni setzte sich der Aufwärtstrend wieder fort, nachdem die US-Notenbank Federal Reserve erstmals seit zehn Jahren Leitzinssenkungen ins Gespräch brachte. Ende Juli ließ sie schließlich mit einem ersten Zinsschritt um 25 Basispunkte Taten folgen. Dabei gab sie zu verstehen, dass kein größerer Zinssenkungszyklus bevorstünde. Im September folgte dann doch eine weitere Zinssenkung, nicht zuletzt da sich die Konjunktur inzwischen weltweit abgekühlt hat. Die US-Börsen konnten im Berichtszeitraum per saldo zulegen. Der Dow Jones Industrial Average stieg um 1,7 Prozent, der marktbreite S&P 500-Index schloss 2,2 Prozent (jeweils in lokaler Währung) fester.

Europa wurde neben der Handelsthematik von politischen Ereignissen bewegt. So herrschte auch nach dem Amtsantritt von Boris Johnson als britischer Premierminister weiter große Unsicherheit in der Brexit-Frage. Die italienische Schuldenproblematik blieb zunächst ebenfalls ungeklärt. Ende August wurde überraschend eine neue Regierungskoalition gebildet, was für Beruhigung an den Märkten sorgte. Die Europäische Zentralbank führte auf ihrer Sitzung im September 2019 weitere geldpolitische Lockerungsmaßnahmen durch. Der EURO STOXX 50-Index kletterte im Berichtsjahr um 5,0 Prozent und der STOXX Europe 600-Index legte um 2,6 Prozent zu.

Im Gegensatz zum Rest der Welt mussten japanische Aktien erhebliche Kurseinbußen hinnehmen. Im letzten Quartal 2018, aber auch im Mai und im August 2019 fielen dort die Rückschläge aufgrund schwacher Konjunkturdaten und der Yen-Stärke besonders hoch aus. Zudem eskalierte zuletzt ein politischer Streit mit Südkorea, der auch die Handelsbeziehungen beider Länder belastete. Der Nikkei 225-Index fiel im Berichtszeitraum um 9,8 Prozent. Auch die Börsen der Schwellenländer zeigten sich schwach, denn der Handelskonflikt hinterließ Spuren. Der MSCI Emerging Markets-Index verlor in Lokalwährung 2,7 Prozent.

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Verwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Anlagepolitik

Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der UniEM Osteuropa ist ein aktiv gemanagter internationaler Aktienfonds, dessen Fondsvermögen überwiegend in Aktien, Aktienzertifikaten, Wandelschuldverschreibungen und Optionsanleihen angelegt wird. Die jeweiligen Emittenten haben ihren Sitz in Osteuropa, wie beispielsweise Polen, Russland, Ungarn oder der Tschechischen Republik. Darüber hinaus kann der Fonds auch in der Türkei sowie in den EMEA- (Europe-Middle East-Africa-) Staaten investieren. Vorbehaltlich der festgelegten Anlagegrenzen gilt zudem, dass mindestens 51 Prozent des Fondsvermögens in Kapitalbeteiligungen angelegt wird. Zudem können Derivate zu Investitions- und Absicherungszwecken eingesetzt werden. Ziel der Anlagepolitik ist es, unter Beachtung der Risikosteuerung eine Wertentwicklung zu erreichen, die zu einem Vermögenszuwachs führt.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der UniEM Osteuropa investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum überwiegend in Aktien mit einem Anteil von zuletzt 97 Prozent des Fondsvermögens. Kleinere Engagements in Liquidität ergänzten das Portfolio. Der Fonds war in Derivate investiert.

Unter Betrachtung des Aktienportfolios lag der regionale Schwerpunkt in den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) zuletzt bei 82 Prozent des Aktienvermögens. Hier war die Region Emerging Markets Osteuropa die größte Position mit 69 Prozent, gefolgt von kleineren Anteilen an diversen Emerging Markets Regionen. Größere Positionen wurden zum Ende der Berichtsperiode im Nahen Osten mit 12 Prozent gehalten. Kleinere Engagements in den Euroländern und in den Ländern Europas außerhalb der Eurozone ergänzten die regionale Struktur.

Die Branchenauswahl zeigte ein breit gefächertes Bild. Der Branchenschwerpunkt lag im Aktienportfolio auf der Energiebranche mit zuletzt 34 Prozent des Aktienvermögens. Investitionen in Unternehmen mit den Tätigkeitsfeldern im Finanzwesen mit 31 Prozent und in der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffbranche mit 14 Prozent ergänzten zum Ende des Berichtszeitraums das Portfolio. Kleinere Engagements in diversen Branchen rundeten die Branchenstruktur ab.

Der Fonds hielt zum Ende des Berichtszeitraums 96 Prozent des Fondsvermögens in Fremdwährungen. Die größten Positionen bildeten hier der Russische Rubel zuletzt mit 51 Prozent, der Polnische Złoty mit 13 Prozent und die Türkische Lira mit 11 Prozent. Kleinere Engagements in diversen Fremdwährungen ergänzten das Portfolio.

Der UniEM Osteuropa nimmt für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2018 bis zum 30. September 2019 eine Ausschüttung in Höhe von 71,62 Euro pro Anteil vor.

Hinweis: Aufgrund einer risikoorientierten Betrachtungsweise können die dargestellten Werte von der Vermögensaufstellung abweichen.

Wertentwicklung in Prozent ¹⁾

6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
8,33	14,69	36,41	31,10

1) Auf Basis veröffentlichter Anteilwerte (BVI-Methode).

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Russland	54,83 %
Polen	11,38 %
Türkei	11,19 %
Vereinigte Arabische Emirate	6,23 %
Katar	5,96 %
Griechenland	2,82 %
Tschechische Republik	1,97 %
Slowenien	1,54 %
Ungarn	0,45 %
Kasachstan	0,38 %
Oman	0,02 %
Jungferninseln (GB)	0,01 %
Kuwait	0,01 %
Wertpapiervermögen	96,79 %
Bankguthaben	3,58 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	-0,37 %
Fondsvermögen	100,00 %

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Energie	32,98 %
Banken	27,11 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	13,68 %
Investitionsgüter	3,95 %
Versicherungen	2,58 %
Transportwesen	2,33 %
Telekommunikationsdienste	2,23 %
Verbraucherdienste	1,95 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	1,80 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	1,75 %
Hardware & Ausrüstung	1,29 %
Lebensmittel- und Basisartikele Einzelhandel	1,24 %
Groß- und Einzelhandel	1,19 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	1,07 %
Versorgungsbetriebe	1,01 %
Immobilien	0,62 %
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	0,01 %
Wertpapiervermögen	96,79 %
Bankguthaben	3,58 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	-0,37 %
Fondsvermögen	100,00 %

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Datum	Fondsvermögen Mio. EUR	Anteilumlauf Tsd.	Mittelauf- kommen Mio. EUR	Anteilwert EUR
30.09.2017	115,29	61	0,38	1.878,90
30.09.2018	111,63	59	-3,52	1.898,77
30.09.2019	116,18	55	-8,39	2.127,52

Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 30. September 2019

	EUR
Wertpapiervermögen (Wertpapiereinstandskosten: EUR 97.338.441,97)	112.453.611,01
Bankguthaben	4.163.131,20
Zinsforderungen	9.932,28
Dividendenforderungen	516.151,88
Forderungen aus Anteilverkäufen	2.138,84
Forderungen aus Devisenwechselkursgeschäften	182.762,24
	117.327.727,45
Verbindlichkeiten aus Anteilrücknahmen	-169.031,84
Verbindlichkeiten aus Devisenwechselkursgeschäften	-183.469,75
Sonstige Passiva	-793.586,02
	-1.146.087,61
Fondsvermögen	116.181.639,84
Umlaufende Anteile	54.609,000
Anteilwert	2.127,52 EUR

Veränderung des Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2018 bis zum 30. September 2019

	EUR
Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	111.627.042,83
Ordentlicher Nettoertrag	3.911.562,96
Ertrags- und Aufwandsausgleich	91.764,71
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	4.117.206,05
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-12.512.040,36
Realisierte Gewinne	5.983.801,31
Realisierte Verluste	-2.068.981,79
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	5.096.609,62
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	2.461.530,76
Ausschüttung	-2.526.856,25
Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	116.181.639,84

Aufwands- und Ertragsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2018 bis zum 30. September 2019

	EUR
Dividenden	6.375.509,60
Bankzinsen	29.105,91
Erträge aus Wertpapierleihe	910,69
Erträge aus Wertpapierleihe Kompensationszahlungen	13.104,91
Sonstige Erträge	5.320,59
Ertragsausgleich	-176.447,18
Erträge insgesamt	6.247.504,52
Verwaltungsvergütung	-1.736.601,74
Erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung	-315.184,04
Pauschalgebühr	-281.078,81
Druck und Versand der Jahres- und Halbjahresberichte	-2.049,07
Veröffentlichungskosten	-6.677,04
Taxe d'abonnement	-55.570,75
Sonstige Aufwendungen	-23.462,58
Aufwandsausgleich	84.682,47
Aufwendungen insgesamt	-2.335.941,56
Ordentlicher Nettoertrag	3.911.562,96
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ¹⁾	75.924,81
Laufende Kosten in Prozent ¹⁾	1,89

1) Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	58.789,000
Ausgegebene Anteile	2.155,000
Zurückgenommene Anteile	-6.335,000
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	54.609,000

Vermögensaufstellung zum 30. September 2019

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	Anteil am Fonds- vermögen % 1)
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Griechenland								
GRS294003009	Folli Folie S.A.	EUR	0	0	50.000	0,0001	5,00	0,00
GRS260333000	Hellenic Telecommunications Organization S.A.	EUR	0	0	80.000	12,6400	1.011.200,00	0,87
GRS419003009	Opap S.A.	EUR	0	0	240.000	9,4350	2.264.400,00	1,95
							3.275.605,00	2,82
Kasachstan								
US46627J3023	Halyk Savings Bank of Kazakhstan JSC GDR	USD	40.000	0	40.000	12,1500	445.830,66	0,38
							445.830,66	0,38
Katar								
QA000A0KD6K3	Industries Qatar QSC	QAR	450.000	23.000	500.000	10,9100	1.374.747,98	1,18
QA0006929812	Qatar Electricity & Water Co. QSC	QAR	271.800	0	302.000	15,4500	1.175.882,06	1,01
QA0006929895	Qatar National Bank	QAR	810.000	0	900.000	19,2900	4.375.252,02	3,77
							6.925.882,06	5,96
Oman								
OM0000002796	Bank Muscat SAOG	OMR	1.210	1	25.408	0,4400	26.649,63	0,02
							26.649,63	0,02
Polen								
PLPEKAO00016	Bank Polska Kasa Opieki S.A.	PLN	20.000	0	97.000	102,4000	2.272.847,92	1,96
PLCCC0000016	Ccc S.A.	PLN	0	0	20.000	138,3000	632.922,98	0,54
PLDINPL00011	Dino Polska S.A.	PLN	7.000	7.000	40.000	157,0000	1.437.005,17	1,24
PLKGHM000017	KGHM Polska Miedz S.A.	PLN	0	0	33.000	80,0000	604.091,35	0,52
PLLPP0000011	LPP S.A.	PLN	0	0	400	8.600,0000	787.149,33	0,68
PLPKO0000016	Powszechna Kasa Oszczednosci Bank Polski S.A.	PLN	30.000	130.000	200.000	39,3200	1.799.459,98	1,55
PLPZU0000011	Powszechny Zaklad Ubezpieczen S.A.	PLN	50.000	0	350.000	37,3800	2.993.684,50	2,58
PLBZ00000044	Santander Bank Polska S.A.	PLN	0	0	28.000	313,6000	2.009.244,43	1,73
PLKETY000011	Zaklady Metali Lekkich Kety S.A.	PLN	0	0	10.000	297,0000	679.602,76	0,58
							13.216.008,42	11,38
Russland								
RU0007252813	Aksionernaya Kompaniya 'ALROSA' PAO	RUB	0	1.200.000	1.600.000	74,5000	1.686.063,95	1,45
RU000A0HL5M1	Beluga Group	RUB	0	0	68.000	660,0000	634.820,05	0,55
RU000A0JSQ90	Detskij Mir PJSC	RUB	0	0	1.100.000	88,9200	1.383.534,28	1,19
RU0009062467	Gazprom Neft JSC	RUB	350.000	0	450.000	423,7500	2.697.242,61	2,32
RU0007661625	Gazprom PJSC	RUB	2.400.000	0	2.400.000	225,9000	7.668.761,99	6,60
RU0009024277	LUKOIL PJSC	RUB	0	35.000	130.000	5.387,5000	9.906.686,54	8,53
RU0009084396	Magnitogorsk Iron & Steel Works	RUB	200.000	0	400.000	39,1550	221.536,36	0,19
US5591892048	Magnitogorsk Iron & Steel Works GDR	USD	0	0	120.000	7,7500	853.132,74	0,73
RU0007775219	Mobile Telesystems PJSC	RUB	50.000	0	400.000	265,0000	1.499.352,17	1,29
RU000A0DKV55	Novatek	RUB	40.000	0	60.000	1.312,4000	1.113.820,63	0,96
US6698881090	Novatek GDR	USD	0	5.000	25.000	202,8000	4.650.949,45	4,00
RU0009046452	Novolipetsk Steel PJSC	RUB	500.000	620.000	500.000	142,2200	1.005.838,99	0,87
RU0007288411	PJSC MMC Norilsk Nickel	RUB	6.800	11.800	22.000	16.686,0000	5.192.454,58	4,47
RU000A0JNAA8	Polyus PJSC	RUB	11.000	0	30.000	7.545,0000	3.201.682,67	2,76
RU0009029540	Sberbank of Russia	RUB	0	411.841	2.600.000	227,7100	8.374.391,07	7,21
RU0009029557	Sberbank of Russia PJSC -VZ-	RUB	260.000	0	700.000	201,0000	1.990.177,83	1,71
RU0009046510	Severstal PAO	RUB	100.000	0	100.000	933,2000	1.319.995,70	1,14
RU0009029524	Surgutneftegaz PJSC -VZ-	RUB	6.200.000	6.200.000	2.300.000	37,4600	1.218.690,41	1,05
RU0009033591	Tatneft PJSC	RUB	0	0	240.000	687,4000	2.333.557,76	2,01
RU0006944147	Tatneft PJSC -VZ-	RUB	0	50.000	760.000	626,7000	6.737.070,21	5,80
							63.689.759,99	54,83

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen % ¹⁾
							EUR	
Slowenien								
SI0031102120	Krka,tov.zdravil,dd,Novo Mesto	EUR	20.000	0	20.000	62,4000	1.248.000,00	1,07
SI0021117344	Nova Ljubljanska Banka d.d.	EUR	10.000	0	10.000	54,6000	546.000,00	0,47
							1.794.000,00	1,54
Tschechische Republik								
CZ0008019106	Komerční Banka AS	CZK	0	0	51.865	800,0000	1.607.531,67	1,38
CS0008418869	Philip Morris CR AS	CZK	600	0	1.300	13.660,0000	688.001,24	0,59
							2.295.532,91	1,97
Türkei								
TRAAKBNK91N6	Akbank T.A.S.	TRY	859.000	359.000	1.500.000	8,1200	1.980.552,21	1,70
TRAARCLK91H5	Arcelik AS	TRY	0	50.000	200.000	19,0400	619.207,13	0,53
TRECOLA00011	Coca Cola Icecek A.S.	TRY	20.000	0	140.000	33,6800	766.724,12	0,66
TRAEREGL91G3	Eregli Demir Ve Celik Fabrik TAS	TRY	1.500.000	500.000	1.000.000	6,8500	1.113.857,36	0,96
TRAKCHOL91Q8	Koc Holding AS	TRY	0	0	800.000	18,9100	2.459.917,40	2,12
TRATUPRS91E8	Tupras-Türkiye Petrol Rafinerileri AS	TRY	45.000	30.000	85.000	143,5000	1.983.397,83	1,71
TRATHYAO91M5	Türk Hava Yolları AS ²⁾	TRY	300.000	0	300.000	12,3800	603.922,08	0,52
TRASISEW91Q3	Türk Sise ve Cam Fabrikaları AS	TRY	130.000	0	1.000.000	4,6700	759.374,29	0,65
TRATCELL91M1	Turkcell İletişim Hizmet AS	TRY	0	0	500.000	13,0100	1.057.757,98	0,91
TRAGARAN91N1	Türkiye Garanti Bankası AS	TRY	400.000	600.000	1.000.000	10,2100	1.660.216,59	1,43
							13.004.926,99	11,19
Ungarn								
HU0000073507	Magyar Telekom Telecommunication Co. Ltd.	HUF	400.000	0	400.000	440,0000	525.545,70	0,45
							525.545,70	0,45
Vereinigte Arabische Emirate								
AEA000201011	Abu Dhabi Commercial Bank	AED	0	0	1.100.000	7,8600	2.159.502,46	1,86
AEA002301017	Aramex Co.	AED	0	0	820.000	4,0100	821.290,31	0,71
AEDFXA0M6V00	DP World Plc.	USD	20.000	40.000	100.000	13,9900	1.283.368,50	1,10
AEE001901017	Emaar Development PJSC	AED	0	0	700.000	4,1200	720.333,69	0,62
AEN000101016	First Abu Dhabi Bank P.J.S.C	AED	200.000	0	600.000	15,0400	2.253.915,13	1,94
							7.238.410,09	6,23
Börsengehandelte Wertpapiere							112.438.151,45	96,77
Nicht notierte Wertpapiere								
Jungferninseln (GB)								
VGG825261073	Soil Biogenics Ltd.	USD	0	0	1.000.000	0,0080	7.338,78	0,01
							7.338,78	0,01
Kuwait								
KW0EQ0207401	Gulf National Holding Company	KWD	0	0	59.823	0,0450	8.120,78	0,01
							8.120,78	0,01
Nicht notierte Wertpapiere							15.459,56	0,02
Aktien, Anrechte und Genussscheine							112.453.611,01	96,79
Wertpapiervermögen							112.453.611,01	96,79
Bankguthaben - Kontokorrent							4.163.131,20	3,58
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten							-435.102,37	-0,37
Fondsvermögen in EUR							116.181.639,84	100,00

- 1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.
2) Das gekennzeichnete Wertpapier ist ganz oder teilweise verliehen.

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 30. September 2019 in Euro umgerechnet.

Arabische Emirate Dirham	AED	1	4,0037
Katar-Riyal	QAR	1	3,9680
Kuwait-Dinar	KWD	1	0,3315
Oman-Rial	OMR	1	0,4195
Polnischer Zloty	PLN	1	4,3702
Russischer Rubel	RUB	1	70,6972
Tschechische Krone	CZK	1	25,8110
Türkische Lira	TRY	1	6,1498
Ungarischer Forint	HUF	1	334,8900
US Amerikanischer Dollar	USD	1	1,0901

Zu- und Abgänge vom 1. Oktober 2018 bis 30. September 2019

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
Aktien, Anrechte und Genussscheine			
Börsengehandelte Wertpapiere			
Griechenland			
GRS426003000	Motor Oil (Hellas) Corinth Refeneries S.A.	0	70.000
Katar			
QA0007227737	Ooredoo Q.S.C.	50.000	50.000
Niederlande			
NL0009805522	Yandex NV	25.000	25.000
Polen			
PLALIOR00045	Alior Bank S.A.	0	60.000
Russland			
US50218G2066	LSR Group OJSC GDR	0	108.891
RU000A0JR4A1	Moscow Exchange MICEX-RTS PAO	250.000	1.200.000
US71922G2093	PhosAgro PJSC GDR	0	140.000
Türkei			
TRRAKBK00015	Akbank T.A.S. BZR 17.01.19	1.430.000	1.430.000
Ungarn			
HU0000123096	Richter Gedeon Vegyészeti Gyár Nyrt.	0	100.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere			
Russland			
US8688611057	Surgutneftegaz ADR -VZ-	0	620.000
Nicht notierte Wertpapiere			
Russland			
US36829G1076	Gazprom Neft ADR	0	60.000
Investmentfondsanteile ¹⁾			
Luxemburg			
LU0059863547	UniReserve: USD -A-	2.500	2.500

¹⁾ Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie zur maximalen Höhe der Verwaltungsgebühr für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, bei der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich. Von gehaltenen Anteilen eines Zielfonds, die unmittelbar oder aufgrund einer Übertragung von derselben Verwaltungsgesellschaft oder von einer Gesellschaft verwaltet werden, mit der die Verwaltungsgesellschaft durch eine gemeinsame Verwaltung oder Beherrschung oder eine wesentliche direkte oder indirekte Beteiligung verbunden ist, wird keine oder eine reduzierte Verwaltungsvergütung berechnet.

Erläuterungen zum Bericht per Ende September 2019

Die Buchführung des Fonds erfolgt in Euro.

Der Jahresabschluss des Fonds wurde auf der Grundlage der im Domizilland gültigen Gliederungs- und Bewertungsgrundsätze erstellt.

Der Kurswert der Wertpapiere entspricht dem jeweiligen Börsen- oder Marktwert zum Ende des Geschäftsjahres. An einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere werden zu den an diesem Markt verzeichneten Marktpreisen bewertet.

Soweit der Fonds zum Stichtag OTC-Derivate im Bestand hat, erfolgt die Bewertung auf Tagesbasis auf der Grundlage indikativer Broker-Quotierungen oder von finanzmathematischen Bewertungsmodellen.

Soweit der Fonds zum Stichtag schwebende Devisentermingeschäfte verzeichnet, werden diese auf der Grundlage der für die Restlaufzeit gültigen Terminkurse bewertet.

Wertpapiere, deren Kurse nicht marktgerecht sind, sowie alle Vermögenswerte für die keine repräsentativen Marktwerte erhältlich sind, werden zu einem Verkehrswert bewertet, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und anerkannten Bewertungsregeln hergeleitet hat.

Das Bankguthaben wurde mit dem Nennwert angesetzt.

Die auf andere als auf die Fondswährung lautenden Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten wurden zu den letzten verfügbaren Devisenmittelkursen in Euro umgerechnet. Geschäftsvorfälle in Fremdwährungen werden zum Zeitpunkt der buchhalterischen Erfassung in die Fondswährung umgerechnet. Realisierte und unrealisierte Währungsgewinne und -verluste werden erfolgswirksam erfasst.

Der Ausgabe- bzw. Rücknahmepreis der Fondsanteile wird vom Nettoinventarwert pro Anteil zu den jeweiligen gültigen Handelstagen und, soweit zutreffend, zuzüglich eines im Verkaufsprospekt definierten Ausgabeaufschlags und/oder Dispositionsausgleichs bestimmt. Der Ausgabeaufschlag wird zu Gunsten der Verwaltungsgesellschaft und der Vertriebsstelle erhoben und kann nach der Größenordnung des Kaufauftrages gestaffelt werden. Der Dispositionsausgleich wird dem Fonds gutgeschrieben.

Die Vergütung der Verwaltungsgesellschaft sowie die Pauschalgebühr werden auf Basis des kalendertäglichen Nettofondsvermögens erfasst und monatlich ausbezahlt. Die Pauschalgebühr deckt die Vergütung der Verwahrstelle, bankübliche Depot- und Lagerstellengebühren für die Verwahrung von Vermögensgegenständen, Honorare der Abschlussprüfer, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsvertretungen und Kosten für Hauptverwaltungstätigkeiten, wie zum Beispiel die Fondsbuchhaltung sowie das Berichts- und Meldewesen, ab. Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen.

Der Fonds unterliegt einer erfolgsabhängigen Vergütung, die auf der Grundlage der im Prospekt definierten Modalitäten von der Verwaltungsgesellschaft erhoben wird. Die erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung für das zum 30. September 2019 endende Geschäftsjahr wird täglich abgegrenzt und erfolgswirksam erfasst. Die im Geschäftsjahr zahlungswirksamen Beträge werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung unter der Position „Erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung“ ausgewiesen, die abgegrenzten Beträge sind in der Position „Nettoveränderung nicht realisierter Verluste“ enthalten. Der zum 30. September 2019 abgegrenzte Betrag beläuft sich auf 510.942,09 Euro.

Sofern die Aufwands- und Ertragsrechnung sonstige Aufwendungen enthält, bestehen diese aus den im Verkaufsprospekt genannten Kosten wie beispielsweise staatliche Gebühren, Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten oder Kosten für Prospektänderungen.

In den ordentlichen Nettoerträgen sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilerwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der „Taxe d'abonnement“ von gegenwärtig 0,05 % per annum, zahlbar pro Quartal auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der Taxe d'abonnement unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einnahmen aus der Anlage des Fondsvermögens werden in Luxemburg nicht besteuert, sie können jedoch etwaigen Quellen- oder Abzugsteuern in Ländern unterliegen, in welchen das Fondsvermögen angelegt ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Quittungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Der Fonds hat zum 30. September 2019 Wertpapiere gemäß den in der Vermögensaufstellung gemachten Angaben in Leihe gegeben. Der Fonds hat in Höhe der Marktwerte der in Leihe gegebenen Wertpapiere Sicherheiten in Form von Wertpapieren oder sonstigen liquiden Vermögenswerten erhalten.

Die Wertentwicklung der Fondsanteile ist auf Basis der jeweils an den Stichtagen veröffentlichten Anteilwerte gemäß der BVI-Formel ermittelt worden. Sie kann im Einzelfall von der Entwicklung der Anteilwerte, wie sie im Fondsbericht ermittelt wurden, geringfügig abweichen.

Für die Berechnung der Kennzahl „Laufende Kosten“ wurde die Berechnungsmethode, die dem Committee of European Securities Regulators (Rundschreiben CESR/10-674 vom 1. Juli 2010) entspricht, angewandt.

Die laufenden Kosten geben an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wurde und können von Jahr zu Jahr schwanken. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungsvergütung und Pauschalgebühr sowie der Taxe d'abonnement alle übrigen Kosten, die im Fonds angefallen sind. Bei Fonds mit wesentlichem Anteil an anderen Fonds werden die Kosten dieser Fonds mitberücksichtigt. Diese Kennzahl weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Eine etwaige erfolgsabhängige Vergütung sowie die anfallenden Transaktionskosten - mit Ausnahme der Transaktionskosten der Verwahrstelle - sind in der Kennzahl „Laufende Kosten“ nicht berücksichtigt.

Die Transaktionskosten bezeichnen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Es können der Verwaltungsgesellschaft in ihrer Funktion als Verwaltungsgesellschaft des Fonds im Zusammenhang mit Handelsgeschäften geldwerte Vorteile („soft commissions“, z. B. Broker-Research, Finanzanalysen, Markt- und Kursinformationssysteme) entstehen, die im Interesse der Anteilinhaber bei den Anlageentscheidungen verwendet werden, wobei derartige Handelsgeschäfte nicht mit natürlichen Personen geschlossen werden, die betreffenden Dienstleister nicht gegen die Interessen des Fonds handeln dürfen und ihre Dienstleistungen im direkten Zusammenhang mit den Aktivitäten des Fonds erbringen.

Hinweis auf das Gesetz vom 17. Dezember 2010

Der Fonds wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) aufgelegt und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („Richtlinie 2009/65/EG“).

Bericht des Réviseur d'entreprises agréé

An die Anteilscheininhaber des
UniEM Osteuropa

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des UniEM Osteuropa (der "Fonds") - bestehend aus der Zusammensetzung des Fondsvermögens und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2019, der Aufwands- und Ertragsrechnung und der Veränderung des Fondsvermögens für das zu diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen mit einer Zusammenfassung wesentlicher Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss des Fonds, in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung von Jahresabschlüssen, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 30. September 2019 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Nettovermögenswertes für das zu diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (das "Gesetz vom 23. Juli 2016") und nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier ("CSSF") angenommenen internationalen Prüfungsstandards ("ISA") durch. Unsere Verantwortung gemäß dieser Verordnung, dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und diesen Standards wird im Abschnitt « Verantwortung des Réviseur d'entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung » weitergehend beschrieben. Wir sind in Bezug auf den Fonds unabhängig, in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Ethics Standards Board for Accountants' Code of Ethics for Professional Accountants“ („IESBA Code“) sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten sind und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Diese stellen Informationen dar, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch nicht Teil des Jahresabschlusses oder unseres Berichts des Réviseur d'entreprises agréé zu diesem Jahresabschluss sind.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder die sonstigen Informationen auch ansonsten wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Tätigkeiten schlussfolgern, dass die sonstigen Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft als notwendig erachtet, um eine Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen beabsichtigten oder unbeabsichtigten falschen Darstellungen ist.

Im Rahmen der Aufstellung des Jahresabschlusses liegt es im Verantwortungsbereich des Verwaltungsrates der Verwaltungsgesellschaft, die Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen und, soweit zutreffend, Fragen in Bezug auf die Fortführung der Geschäftstätigkeit und Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Geschäftsführung mitzuteilen, sofern der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft nicht beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren oder die Geschäftstätigkeit einzustellen oder ihm keine andere realistische Alternative zur Verfügung steht.

Verantwortung des Réviseur d'entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung

Zielsetzung unserer Prüfung ist die Erlangung einer hinreichenden Sicherheit, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten falschen Darstellungen ist und hierzu einen Bericht des Réviseur d'entreprises agréé zu erstellen, der unser Prüfungsurteil enthält. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist jedoch keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und mit den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs durchgeführte Prüfung stets eine wesentliche falsche Darstellung, soweit vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko wesentlicher Falschdarstellungen im Jahresabschluss infolge von Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen als Antwort auf diese Risiken durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um unser Prüfungsurteil herzuleiten. Das Risiko, dass wesentliche Falschdarstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis des für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystems, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, nicht jedoch mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangangaben.

- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die wesentliche Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet im Bericht des Réviseur d'entreprises agréé auf die dazugehörigen Anhangangaben im Jahresabschluss hinzuweisen, oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des Réviseur d'entreprises agréé erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Geschäftstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Anhangangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir teilen den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und -zeitraum sowie die wesentlichen Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem mit, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

ERNST & YOUNG
Société Anonyme
Cabinet de révision agréé

Dr. Christoph Haas

Luxemburg, 30. Dezember 2019

Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft

CO2-Fußabdruck

Der Fonds weist zum Geschäftsjahresende eine CO2-Intensität von 565,83 Tonnen je Mio. USD Umsatz auf. Die Berechnung der CO2-Intensität erfolgt stichtagsbezogen und kann daher variieren. Dies trifft sowohl auf die Höhe der CO2-Intensität, wie auch auf den Abdeckungsgrad der Daten zu. Die Höhe des Abdeckungsgrades kann daher bei der Verwaltungsgesellschaft erfragt werden.

Informationen zum Risikomanagementverfahren

Die zur Überwachung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos herangezogene Methode ist der Commitment Ansatz.

Sonstige Angaben

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2018 bis 30. September 2019 für Rechnung der von der Union Investment Luxembourg S.A. verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 4,95 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 2.783.396.308,28 Euro.

Angaben zur Vergütungspolitik der Union Investment Luxembourg S.A.

Umfang der Vergütungspolitik

Die Vergütungspolitik und -praxis umfasst feste und variable Bestandteile der Gehälter und freiwillige Altersversorgungsleistungen. Die Berechnungsmethodik ist in der Vergütungspolitik sowie in den Ermessensleitlinien und internen Richtlinien der Gesellschaft festgelegt und unterliegt einer regelmäßigen Überprüfung. Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAW's und alternativen Investmentfonds, die von der Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist. Bei der Berechnung der Vergütung für das Geschäftsjahr 2018 wurde nicht von der festgelegten Methodik gemäß der Vergütungspolitik sowie den Ermessensleitlinien und internen Richtlinien abgewichen.

Beschreibung der Berechnung der Vergütungselemente

Die Vergütung setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

1) Fixe Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter sowie des 13. Tarifgehaltes.

2) Variable Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten variablen Vergütungsbestandteile. Hierunter fallen die variable Leistungsvergütung sowie Sonderzahlungen aufgrund des Geschäftsergebnisses.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Verwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung (Stand: 31. Dezember 2018)

Personalbestand		67
Feste Vergütung	EUR	4.300.000,00
Variable Vergütung	EUR	1.100.000,00
Gesamtvergütung	EUR	5.400.000,00
Anzahl Mitarbeiter mit Führungsfunktion		12
Gesamtvergütung der Mitarbeiter mit Führungsfunktion	EUR	2.200.000,00

Anzahl der von der Verwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds (Stand: 31. Dezember 2018): 167 UCITS und 13 AIF's

Ergänzende Angaben gemäß ESMA - Leitlinien für den UniEM Osteuropa

Derivate

Durch OTC und börsengehandelte Derivate erzielt zugrundeliegendes Exposure:	EUR	0,00
---	-----	------

Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Derivategeschäften:
nicht zutreffend

Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received) für OTC Derivate, die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind:	EUR	0,00
---	-----	------

Davon:

Bankguthaben	EUR	0,00
--------------	-----	------

Schuldverschreibungen	EUR	0,00
-----------------------	-----	------

Aktien	EUR	0,00
--------	-----	------

Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung

Exposure, das durch Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung erzielt wird	EUR	603.922,08
---	-----	------------

Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:
Morgan Stanley & Co. Intl. PLC, London

Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received), die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind:	EUR	658.999,97
--	-----	------------

Davon:

Bankguthaben	EUR	0,00
--------------	-----	------

Schuldverschreibungen	EUR	658.999,97
-----------------------	-----	------------

Aktien	EUR	0,00
--------	-----	------

Erträge, die sich aus Wertpapierleihe für eine effiziente Portfolioverwaltung für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren	EUR	910,69
--	-----	--------

Die Erträge aus Wertpapierleihgeschäften werden nach Abzug der damit verbundenen Kosten zwischen dem Fonds und der Verwaltungsgesellschaft Union Investment Luxembourg S.A., für ihre Tätigkeit als Agent, aufgeteilt, wobei der mehrheitliche Teil dem Fondsvermögen gutgeschrieben wird.

ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZU ENTGEGENGENOMMENEN SICHERHEITEN BEI OTC-DERIVATEN UND TECHNIKEN FÜR EINE EFFIZIENTE PORTFOLIOVERWALTUNG

Identität des Emittenten, wenn die von diesem Emittenten erhaltenen Sicherheiten 20% des Nettoinventarwerts des OGAW überschreiten
nicht zutreffend

Besicherungen im Zusammenhang mit OTC Derivaten und Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung
Die Besicherung erfolgt vollständig durch Wertpapiere, die von einem EU-Mitgliedstaat begeben oder garantiert werden.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte für den UniEM Osteuropa

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	603.922,08	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % des Fondsvermögen	0,52 %	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Zehn größte Gegenparteien ¹⁾			
1. Name	Morgan Stanley & Co. Intl. PLC, London	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	603.922,08	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1. Sitzstaat	Großbritannien	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)			
	zweiseitig	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 bis 3 Monate	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
über 1 Jahr	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
unbefristet	603.922,08	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Arten	Schuldverschreibungen	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Qualitäten ²⁾	AAA	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
	EUR	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 bis 3 Monate	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
über 1 Jahr	658.999,97	nicht zutreffend	nicht zutreffend
unbefristet	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Ertrags- und Kostenanteile			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	910,69	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % der Bruttoerträge	41,97 %	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Kostenanteil des Fonds			
	1.258,99	nicht zutreffend	nicht zutreffend
davon Kosten an Verwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft			
absolut	874,99	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % der Bruttoerträge	40,33 %	nicht zutreffend	nicht zutreffend
davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter			
absolut	384,00	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % der Bruttoerträge	17,70 %	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)			
			nicht zutreffend

Verliehene Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

0,54 %

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps ³⁾

1. Name	Deutschland, Bundesrepublik
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	658.999,97

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

keine wiederangelegten Sicherheiten;
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich

Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	1
1. Name	DZ PRIVATBANK S.A.
1. Verwahrter Betrag absolut	658.999,97

Verwahrart begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
gesonderte Konten / Depots	nicht zutreffend
Sammelkonten / Depots	nicht zutreffend
andere Konten / Depots	nicht zutreffend
Verwahrart bestimmt Empfänger	nicht zutreffend

- 1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Fonds aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- 2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für den Fonds nach Maßgabe des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 erworben werden dürfen und die Bestimmungen der entsprechenden CSSF-Rundschreiben erfüllen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds.
- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Fonds aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

Verwaltungsgesellschaft und zugleich Hauptverwaltungsgesellschaft

Union Investment Luxembourg S.A.
308, route d'Esch
L-1471 Luxemburg
Großherzogtum Luxemburg
R.C.S.L. B 28679

Eigenkapital per 31.12.2018:
Euro 169,940 Millionen
nach Gewinnverwendung

Leitungsorgan der Union Investment Luxembourg S.A.:

Verwaltungsrat

Verwaltungsratsvorsitzender

Hans Joachim REINKE
Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Stv. Verwaltungsratsvorsitzender

Giovanni GAY
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Privatfonds GmbH
Frankfurt am Main

Weitere Mitglieder des Verwaltungsrates

Dr. Frank ENGELS
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Privatfonds GmbH
Frankfurt am Main

Nikolaus SILLEM (bis zum 30.06.2019)
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Institutional GmbH
Frankfurt am Main

André HAAGMANN (ab dem 01.10.2019)
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Institutional GmbH
Frankfurt am Main

Maria LÖWENBRÜCK
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Dr. Joachim VON CORNBERG
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Karl-Heinz MOLL
unabhängiges Mitglied des
Verwaltungsrates

Bernd SCHLICHTER
unabhängiges Mitglied des
Verwaltungsrates

Geschäftsführer der Union Investment Luxembourg S.A.

Maria LÖWENBRÜCK
Dr. Joachim VON CORNBERG

Gesellschafter der Union Investment Luxembourg S.A.

Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Auslagerung des Portfoliomanagements an folgende, der Union Investment Gruppe angehörende, Gesellschaften:

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
D-60311 Frankfurt am Main

Union Investment Institutional GmbH
Weißfrauenstraße 7
D-60311 Frankfurt am Main

Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé)

Ernst & Young S.A.
35E avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

die zugleich Abschlussprüfer der
Union Investment Luxembourg S.A. ist.

Verwahrstelle und zugleich Hauptzahlstelle

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Luxemburg-Strassen

Zahl- und Vertriebsstelle im Großherzogtum Luxemburg

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Luxemburg-Strassen

Zahl- und Vertriebsstellen sowie Informationsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

BBBank eG
Herrenstraße 2-10
76133 Karlsruhe
Sitz: Karlsruhe

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG
Richard-Oskar-Mattern-Str. 6
40547 Düsseldorf
Sitz: Düsseldorf

Weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

Die den vorgenannten Banken sowie den genossenschaftlichen Zentralbanken angeschlossenen Kreditinstitute sind weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland.

Zahl- und Vertriebsstelle in Österreich

VOLKSBANK WIEN AG
Kolingasse 14-16
A-1090 Wien

Weitere von der Verwaltungsgesellschaft verwaltete Fonds

BBBank Konzept Dividendenwerte Union
Commodities-Invest
FairWorldFonds
LIGA Portfolio Concept
LIGA-Pax-Cattolico-Union
LIGA-Pax-Corporates-Union
LIGA-Pax-Laurent-Union (2022)
PE-Invest SICAV
PrivatFonds: Konsequent
PrivatFonds: Konsequent pro
PrivatFonds: Nachhaltig
Quoniam Funds Selection SICAV
SpardaRentenPlus
UniAbsoluterErtrag
UniAnlageMix: Konservativ
UniAsia
UniAsiaPacific
UniAusschüttung
UniDividendenAss
UniDynamicFonds: Europa
UniDynamicFonds: Global
UniEM Fernost
UniEM Global
UniEuroAnleihen
UniEuroAspirant
UniEuroKapital
UniEuroKapital Corporates
UniEuroKapital -net-
UniEuropa
UniEuropa Mid&Small Caps
UniEuropaRenta
UniEuroRenta Corporates
UniEuroRenta EM 2021
UniEuroRenta EmergingMarkets
UniEuroRenta Real Zins
UniEuroRenta Unternehmensanleihen EM 2021
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2020
UniEuroRenta 5J
UniEuroSTOXX 50
UniExtra: EuroStoxx 50
UniFavorit: Aktien Europa
UniFavorit: Renten
UniGarant: Aktien Welt (2020)
UniGarant: ChancenVielfalt (2020)
UniGarant: ChancenVielfalt (2020) II
UniGarant: ChancenVielfalt (2021)
UniGarant: Emerging Markets (2020)
UniGarant: Emerging Markets (2020) II
UniGarant: Nordamerika (2021)
UniGarant: Rohstoffe (2020)
UniGarantTop: Europa
UniGarantTop: Europa II
UniGarantTop: Europa III
UniGarantTop: Europa IV
UniGarantTop: Europa V
UniGarant80: Dynamik

UniGarant95: Aktien Welt (2020)
UniGarant95: ChancenVielfalt (2020)
UniGlobal Dividende
UniGlobal II
UniIndustrie 4.0
UniInstitutional Asian Bond and Currency Fund
UniInstitutional Basic Emerging Markets
UniInstitutional Basic Global Corporates HY
UniInstitutional Basic Global Corporates IG
UniInstitutional CoCo Bonds
UniInstitutional Convertibles Protect
UniInstitutional Corporate Hybrid Bonds
UniInstitutional EM Corporate Bonds
UniInstitutional EM Corporate Bonds Flexible
UniInstitutional EM Corporate Bonds Low Duration Sustainable
UniInstitutional EM Corporate Bonds 2020
UniInstitutional EM Corporate Bonds 2022
UniInstitutional EM High Yield Bonds
UniInstitutional EM Sovereign Bonds
UniInstitutional Equities Market Neutral
UniInstitutional Euro Corporate Bonds 2019
UniInstitutional Euro Subordinated Bonds
UniInstitutional European Bonds & Equities
UniInstitutional European Bonds: Diversified
UniInstitutional European Bonds: Governments Peripherie
UniInstitutional European Corporate Bonds +
UniInstitutional European Equities Concentrated
UniInstitutional Financial Bonds 2022
UniInstitutional German Corporate Bonds +
UniInstitutional Global Convertibles
UniInstitutional Global Convertibles Sustainable
UniInstitutional Global Corporate Bonds Short Duration
UniInstitutional Global Corporate Bonds Sustainable
UniInstitutional Global Corporate Bonds 2022
UniInstitutional Global Covered Bonds
UniInstitutional Global Credit
UniInstitutional Global High Dividend Equities Protect (in Liquidation)
UniInstitutional Global High Yield Bonds
UniInstitutional IMMUNO Nachhaltigkeit
UniInstitutional Interest Rates Market Neutral
UniInstitutional Local EM Bonds
UniInstitutional Multi Credit
UniInstitutional Risk Premia
UniInstitutional SDG Equities
UniInstitutional Short Term Credit
UniInstitutional Structured Credit
UniInstitutional Structured Credit High Yield
UniKonzept: Dividenden
UniKonzept: Portfolio
UniMarktführer
UnionProtect: Europa (CHF) (in Liquidation)
UniOptima
UniOptimus -net-
UniOpti4
UniProfiAnlage (2020)
UniProfiAnlage (2020/II)

UniProfiAnlage (2021)
UniProfiAnlage (2023)
UniProfiAnlage (2023/II)
UniProfiAnlage (2024)
UniProfiAnlage (2025)
UniProfiAnlage (2027)
UniRak Emerging Markets
UniRak Nachhaltig
UniRak Nachhaltig Konservativ
UniRak Nordamerika
UniRent Kurz URA
UniRent Mündel
UniRenta Corporates
UniRentEuro Mix
UniReserve
UniReserve: Euro-Corporates
UniSector
UniStruktur
UniValueFonds: Europa
UniValueFonds: Global
UniVorsorge 1
UniVorsorge 2
UniVorsorge 3
UniVorsorge 4
UniVorsorge 5
UniVorsorge 6
UniVorsorge 7
UniWirtschaftsAspirant
VBMH Vermögen (in Liquidation)

Die Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet ebenfalls Fonds nach dem Gesetz vom 13. Februar 2007 über spezialisierte Investmentfonds.

Union Investment Luxembourg S.A.
308, route d'Esch
L-1471 Luxembourg
service@union-investment.com
privatkunden.union-investment.de